

Präventionsarbeit in NÖ

Im Erlass Präs.-560/0017-2008 des Landesschulrates für Niederösterreich werden die Schulen der Primarstufe und der Sekundarstufe I aufgefordert, für das Schuljahr 08/09 ein Projekt zum Thema Gewaltprävention in die Jahresplanung aufzunehmen.

Dazu hat die Abteilung Schulpsychologie-Bildungsberatung folgende Anregungen zusammengestellt:

Arbeit gegen Gewalt setzt eine klare Begriffsklärung voraus. Die WHO definiert Gewalt folgendermaßen:

„Gewalt ist der absichtliche Gebrauch von angedrohtem oder tatsächlichem körperlichen Zwang oder Macht gegen die eigene oder eine andere Person, gegen eine Gruppe oder Gemeinschaft, die entweder konkret oder mit hoher Wahrscheinlichkeit zu Verletzungen, Tod, psychischen Schäden, Fehlentwicklungen oder Deprivation führt.“

Aus schulpsychologischer Sicht beruht erfolgreiche Gewaltprävention nicht auf der Durchführung eines einzelnen Projektes, sondern auf der Haltung aller im Schulsystem Beteiligten, die dem Credo „Hinschauen statt wegschauen, hinhören statt weghören“ zustimmen und danach handeln.

Am Beginn einer erfolgreichen Präventionsarbeit steht somit die Entwicklung einer gemeinsamen Haltung der LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen gegen Gewalt.

Das Motto muss lauten:

„An unserer Schule akzeptieren wir keine Gewalt!“

Wirksamkeit von Präventionsarbeit

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Einzelmaßnahmen im Bereich der Gewaltprävention keine nachhaltigen Auswirkungen zeigen. Dagegen führt ein Bündel von Maßnahmen zu den größten Erfolgen.

Die höchste Wirksamkeit erzielt die Kombination aus:

- Organisationsentwicklung der Schule mit dem Ziel, das System besser auf den Umgang mit Regelbrüchen vorzubereiten und die Kooperation zwischen LehrerInnen, SchülerInnen und Erziehungsberechtigten zu stärken,
- klarer Kommunikation sowie der Stärkung eindeutiger und anhaltender Normen in der Schule bzw. im Umgang miteinander als auch
- Vermittlung sozialer Kompetenzen, wie z.B. Stress-Management, Problemlösungsstrategien, Umgang mit Emotionen.

Ziele der Präventionsarbeit

- Die Kooperation und Kommunikation zwischen LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen soll im Sinne der Problembewältigung verbessert werden.
- SchülerInnen sollen lernen, welches Verhalten in bestimmten Konfliktsituationen als richtig und angemessen gilt.
- Der Erwerb von Handlungsalternativen soll die rasche Deeskalation von Konfliktsituationen ermöglichen.
- Das langfristige Ziel ist die Abnahme der Gewalt in ihren vielfältigen Erscheinungsformen.

Im Anhang finden Sie eine Auflistung von Projekten, die Ihre tägliche Präventionsarbeit ergänzen, unterstützen und anregen können. Die in alphabetischer Reihenfolge geordnete Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und beinhaltet die Informationen der Anbieter.

Wir weisen in diesem Zusammenhang noch einmal daraufhin, dass erfolgreiche Gewaltprävention nicht auf der Durchführung eines einzelnen Projektes beruht.

Präventionsprojekte*

Ansprechpartner	Projektname	Inhalte/Ziele	Altersstufe	Kosten
Die Möwe Kinderschutzzentrum Börsegasse 9/1 1010 Wien Tel.: 01/532 14 14 www.die-moewe.at	<i>Was tun gegen Gewalt und sexuelle Übergriffe?</i>	Informationsvermittlung an Erwachsene und Kinder/Jugendliche über Körperwahrnehmung, Grenzsetzung und Sexualität Bewusstmachung und Sensibilisierung eigener Gefühle, Stärkung des Selbstbewusstseins und der Eigenverantwortung	alle Schulstufen	kostenlos
Fachstelle für Suchtvorbeugung Koordination und Beratung Fachbereich Suchtvorbeugung Brunnngasse 8/2 3100 St. Pölten Tel.: 02742/ 314 40 www.suchtvorbeugung.at	<i>Eigenständig werden</i>	3-tägiges <i>Lehrerschulungsprogramm</i> Programm zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention: Erlernen von angemessenem Umgang mit Mitmenschen, mit Problemen und mit Stresssituationen im alltäglichen Leben. Elternabend	Schulstufe 1 - 4 integrativ durch KlassenlehrerIn	kostenlos
	<i>„Traust Du Dich?“</i>	Mitspieltheater für Kinder, verpflichtender Elternabend, auf Wunsch pädagogische Konferenz für LehrerInnen Ziele sind Erkennen der eigenen Grenzen und Möglichkeiten, Umgang mit eigenen Stärken und Schwächen, ...	Schulstufe 1 - 4	€5,--/Kind
	<i>Männer - Leben - Anders</i>	Für Burschen. Auseinandersetzung mit Stärken, Schwächen und Problemen, Verbessern des Umgangs mit Gefühlen, Steigerung der Kommunikationsfähigkeit Themen: männliche Rollenbilder, Risiko und Rausch, Gewalt, Sexualität, Kommunikation, etc.	Schüler ab der 8. Schulstufe	kostenlos
	<i>Step by Step</i>	<i>Lehrerschulungsprogramm</i> Vermittlung von strukturierten Handlungsanleitungen im Bereich Früherkennung von Suchtgefährdung sowie Verhaltensauffälligkeit Umgang mit Krisen, Gesprächsführung, etc.	LehrerInnen von Pflicht- und weiterführende Schulen	kostenlos

Ansprechpartner	Projektname	Inhalte/Ziele	Altersstufe	Kosten
Institut ko.m.m Pottenbrunner Hauptstraße 102/13 3140 St. Pölten- Pottenbrunn Tel./Fax: 02742/22 9 39 www.schulmediation.at	<i>Konflikte sind zum Lösen da</i>	Erarbeitung der Elemente der Gewinner-Gewinner Lösung in spielerischer und altersgemäßer Form 6 Schulstunden Elternabend auf Wunsch	Schulstufe 2-6 ASO I-Klassen	Preis auf Anfrage
	<i>Miteinander statt Gegeneinander</i>	Training für soziale Kompetenz im Umgang mit Konflikten 12 Schulstunden Elternabend auf Wunsch, Information an Klassenlehrkraft	Schulstufe 3-8	Preis auf Anfrage
	<i>Mediative Pädagogik</i>	LehrerInnenfortbildung		Preis auf Anfrage
Kinderschutz Akademie Hauptplatz 6 3002 Purkersdorf Marion Luksch Tel.: 0664/39 31 888 www.kinderschutzakademie.at	<i>Ganzheitliches Präventionsprojekt Primäre Prävention Gewaltprävention Intervention</i>	Prävention zum Thema Kindeswohlgefährdung in den Bereichen physische Gewalt, sexueller Missbrauch und Vernachlässigung; altersgerechte Information über Gewalt, Information an Pädagogen und Pädagoginnen, Information der Eltern	alle Altersgruppen alle Schularten	Preis auf Anfrage
Männerberatung Heitzlergasse 4 3100 St. Pölten Tel.: 02742/353510-35 www.ratundhilfe.net	<i>„Geschlechtssensible Buben- und Burschenarbeit an Schulen“</i>	Burschenarbeit zum Thema: Ich bin stark ohne Gewalt Förderung des respektvollen Umgangs miteinander, Stärkung des Selbstwerts	männliche Jugendliche in der Sekundarstufe I + II	€ 45,-/Std./Trainer zzgl. Fahrtkosten
Mauthausen Komitee Obere Donaustraße 97/4/5/ 1020 Wien Tel.: 01/ 2128333 www.planspiel.or.at	<i>Antirassismus Planspiel Miramix</i>	Erlernen von Strategien gegen Rassismus und Diskriminierung	Schulstufe 8 - 9	ca. € 250,- für 4 Stunden

Ansprechpartner	Projektname	Inhalte/Ziele	Altersstufe	Kosten
Neustart Prävention in Schulen Castelligasse 17 1050 Wien Tel.: 01/5459560-202 www.neustart.at	<i>Informationsveranstaltung</i>	Vermittlung von Wissen zu unterschiedlichsten Themen der Gewalt- und Kriminalprävention für SchülerInnen bzw. auch für LehrerInnen in Form von Vorträgen und Kleingruppenarbeit (aus Themenpool auswählbar) Max. 30 TeilnehmerInnen	Sekundarstufe	€ 400,-- (4 UE)
	<i>Themenzentrierte Gruppenarbeit</i>	Gewalt- und Kriminalprävention mittels Gruppenarbeit Bearbeitung eines mit der Schulleitung vereinbarten Konfliktthemas Mind. acht Gruppensitzungen über das Schuljahr verteilt von je 2 - 4 Einheiten	Sekundarstufe	€ 4000,--
NÖ Kinder- und Jugendanwaltschaft Rennbahnstraße 29 3109 St. Pölten Tor zum Landhaus Im Würfel Tel.: 02742/908 11 Fax: 02742/9005-15650 www.kija-noe.at	<i>Kinder- und Jugend Musiktheater der Gruppe Traumfänger – Christoph Rabl</i>	Pädagogisch aufbereitetes Kinder- & Jugend-Musiktheater zum Thema Kinderrechte	Schulstufe 3-4 VS Schulstufe 5-6 HS	€ 370,--/ Aufführung
Österreichisches Zentrum für Kriminalprävention Karlauerstraße 44 8020 Graz Tel.: 0316/ 722424-0 www.aktiv4u.at	<i>Mein Körper gehört mir</i>	Vorausgehend: Elternabend und Lehrerabend Arbeit mit Klassen Interaktives, theaterpädagogisches, mehrteiliges Stück Prävention von sexuellen Übergriffen	Schulstufe 3 - 4 Schulstufe 1 - 2 in Planung	gestaffelt: bis 4 Klassen € 1450,-- 5 Klassen € 1700,--, etc. Unterstützung durch Kultur Kontakt Austria möglich
	<i>Lilly und Leo</i>	Für Kinder mit besonderem Förderbedarf In Anlehnung an das Projekt: „Mein Körper gehört mir“	spez. für I-Klassen 1-4 ASO	

Ansprechpartner	Projektname	Inhalte/Ziele	Altersstufe	Kosten
Selbstlaut – Verein gegen sexuelle Gewalt und Kindesmissbrauch Berggasse 32/4 1090 Wien Tel.: 01/8109031 www.selbstlaut.org	<i>Vorbeugung von Gewalt und sexuellem Missbrauch</i>	3-4-stündige Workshops an 2 Vormittagen Inhalte werden an die Bedürfnisse der Klasse angepasst Hauptthemen sind Rechte der Kinder, Stärkung der Kinder, Hilfe holen ist mutig! Ziel ist die Einbettung in den Schulalltag, daher ist die Einbindung der Klassenlehrkraft wesentlicher Bestandteil mehrere Vorbereitungsgespräche mit der Lehrkraft Elternabend Nachbesprechung	Schulstufe 3 – 4 Volksschule und ASO	€ 300,--
		Gesprächsrunden für Mädchen 3-5 Schulstunden Inhalte werden an die Bedürfnisse der Mädchen und das Alter angepasst. Hauptthemen: Grenzverletzungen Vor- und Nachbesprechung Elternabend auf Wunsch	Sekundarstufe I und II für Mädchen alle Schultypen	€ 150-200,--
		Fortbildungsseminare für Lehrkräfte	alle Schultypen und Schulstufen	Preis auf Anfrage
theAter NEMesis Daniel Micheel Schöffelgasse 4 2320 Schwechat Tel.: 0699/ 11770036 www.theater-nemesis.at	<i>Harlekino's Welt</i>	Interaktives Theater zur Lösung extremer Konflikte (Gewalt/ Sucht/ Gewaltspiele) Anschließend Podiumsdiskussionen mit einzelnen Klassen	Schulstufe 5 – 8 Hauptschule	€ 3,50-4,50/ Kind
	<i>„Ich pass auf mich auf!“</i>	Mitmachtheater zur Sensibilisierung von Kindern zu den Themen Entführung und sexueller Übergriff	Schulstufe 1 – 4 Volksschule	€ 3,50-4,40/ Kind
Verein Defendo Holzian 25 3680 Hofamt-Priel Tel.: 07412/ 56398 www.defendo.at	<i>Defendo</i>	Präventionskurse gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch Selbstbewusstsein stärken Mut zur Selbstverteidigung	Schulstufe 1 – 4	€ 280,-- Kurs mit einer Trainerin € 420,-- max. 24 Mädchen mit zwei Trainerinnen € 560,-- ganze Kl.

Ansprechpartner	Projektname	Inhalte/Ziele	Altersstufe	Kosten
Verein power4me Probusgasse 3 1190 Wien Tel.: 0699/1444 4044 www.power4me.at	<i>Power4me Prävention gegen sexuellen Missbrauch an Buben und Mädchen</i>	Miteinander-Füreinander Stärkung des eigenen Selbstbewusstseins Bewusstmachen der eigenen Körperkraft und inneren Stärken	alle Schulstufen	Preis auf Anfrage
VETO - Schutz vor Gewalt und Missbrauch Haydnweg 2 3250 Wieselburg Tel.: 0699/ 10850060 geyerhofer@aon.at	<i>VETO-Kurse Sicher, stark und selbstbewusst</i>	Sexualpädagogik, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung Abgrenzung und Erkennen der eigenen Grenzen mind. 6 Stunden (3 x 2)	Schulstufe 1 - 4 für Mädchen und Burschen (getrennt) ab Schulstufe 5 für Mädchen	€5,50/Kind/ Einheit
Viktor Bauernfeind Heideweg 8 1140 Wien Tel.: 0699/12 60 7726 www.schlauelieder.at	<i>Win Win Lieder Kinderlieder zum sozialen Lernen</i>	Die Lieder erzählen vom Finden gemeinsamer Lösungen in Konflikten Ziele sind u. a. die Vermittlung von Konfliktlösekompetenz und nachhaltiges Arbeiten zum Thema „Konflikte lösen“	von 5 – 12 Jahren	Preis auf Anfrage
	<i>Win Win Lieder miteinander erleben</i>	Musikalischer Workshop Förderung von sozialen Kompetenzen und Kreativität Vorgespräch mit der Lehrkraft, 2 Schulstunden mit der Klasse	Volksschule Schulstufe 1-4	€5,-/Kind zzgl. Fahrtkosten Unterstützung durch Kultur Kontakt Austria möglich
	<i>Win Win Lieder im pädagogischen Alltag einsetzen</i>	Fortbildung für Lehrkräfte		Dauer und Preis auf Anfrage
	<i>Einführung in die Arbeit mit dem Mediationsbrett</i>	Fortbildung für Lehrkräfte: mittels Mediationsbrett sollen die Schritte einer Mediation veranschau- licht werden Ziele sind Erwerb v. Verhandlungskompetenz, Konfliktbegleitung u. Peer-Mediation	einsetzbar in allen Alterstufen	Dauer und Preis auf Anfrage

Umfassende Präventionsprogramme

Programm/Autor	Verlag	Inhalte/Ziele	Altersstufe
Aggression und Gewalt in der Schule. Schulhauskultur als Antwort. Allan Guggenbühl	IKM Guggenbühl AG	Ein praktisches Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen. Theorie und Praxis der Gewaltprävention im Klassenzimmer und Schulhaus inkl. Arbeitsmaterialien. www.ikm.ch	Primar- und Sekundarstufe
Faustlos – Curriculum zur Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen. Manfred Cierpka (Hrsg.)	Hogrefe	Gewaltpräventionsprogramm, das auf die (Früh-)Förderung der sozialen und emotionalen Kompetenzen von Kindern abzielt www.f Faustlos.de	Kindergärten Schulstufe 1-3
Friedensstifter Training. Barbara Gasteiger-Klicpera, Gudrun Klein	Ernst Reinhardt	Zieles sind u. a. der Erwerb neuer Handlungsstrategien im Umgang mit Konflikten, die Erweiterung der sozialen Kompetenzen und die Verbesserung emotionaler Fertigkeiten www.gemeinsam-gegen-gewalt.at/img/upload/programme_friedenstifter.pdf	Volksschule Schulstufe 1-4
Gewaltprävention in Schulen nach Dan Olweus.	Huber	Ziel ist es, durch Maßnahmen auf Schul-, Klassen- und persönlicher Ebene das Auftreten von Gewalt an Schulen zu beseitigen bzw. zu verhindern und bessere Beziehungen zu und unter den SchülerInnen zu erzeugen. www.gemeinsam-gegen-gewalt.at/img/upload/programme_olweus.pdf Literatur: Olweus, D. (2006). Gewalt in der Schule. Was Lehrer und Eltern wissen sollten – und tun können. 4. Auflage. Huber, Bern.	Primar- und Sekundarstufe
WISK – Wiener Soziales Kompetenztraining. Moira Atria, Dagmar Strohmeier, Christiane Spiel. In Arbeit		Ziele sind die Reduktion von aggressiven Verhaltensweisen und Erhöhung sozial kompetenten Verhaltens. www.gemeinsam-gegen-gewalt.at/img/upload/programme_wisk.pdf	Sekundarstufe

* Die in alphabetischer Reihenfolge geordnete Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und beinhaltet die Informationen der Anbieter